

**Protokoll der Mitgliederversammlung des
Fördervereins der 1. Grundschule Berlin-Weißensee e.V.
vom 29.11.2001**

Termin der Sitzung: 29.11.2001, 19:00 Uhr
Ort der Sitzung: 1. Grundschule-Weißensee, Raum 209
Sitzungsleiter: Michael Wellner
Protokollführerin: Annett Langer

Die Sitzung wurde durch Herrn Wellner eröffnet und die Anwesenheit wurde festgestellt (siehe Anwesenheitsliste).

TOP 1, Festlegung der Tagesordnung:

Herr Wellner verlas den Vorschlag zur Tagesordnung gemäß der Einladung. Dieser wurde von allen Mitgliedern angenommen.

TOP 2, Annahme des Protokolls vom 16.05.2001:

Das Protokoll der vergangenen Sitzung wurde ohne Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 3, Festlegung des Mitgliedsbeitrages ab 2002:

Herr Wellner schlug vor, den Mitgliedsbeitrag von ehemals 20,- DM (10,23 €) ab dem Beitragsjahr 2002 auf 10,- € abzurunden. Dies wurde von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

TOP 4, Verkehrsprojekt "Hamburger Platz":

Herr Wellner informierte nochmals kurz über den von der Senatsverwaltung geplanten Umbau des Hamburger Platzes zu einem Kreisverkehr und die Probleme bei der Schulwegsicherung.

Der Förderverein hat sich diesbezüglich am 10.09.2001 schriftlich an den zuständigen Stadtrat für Wohnen und Tiefbau, Herrn Horst Hartramph, gewendet und eine geeignete Sicherung des Schulweges gefordert. Dieses Schreiben wurde in Kopie ebenfalls an alle zuständigen Ausschüsse der Bezirksverordnetenversammlung versendet.

Auf Initiative des Vorsitzenden des Schulausschusses, Herrn Dr. Dieter Leupold, wurde daraufhin ein Antrag in die BVV eingebracht, der den Bezirk auffordert, für die 1. Grundschule Weißensee einen ampelgeregelten Schulweg sicherzustellen. Dieser Antrag wurde mit großer Zustimmung aller Fraktionen angenommen.

Eine Antwort des zuständigen Tiefbauamtes steht jedoch noch immer aus. Auch wurde die Abt. Schule, Jugend und Sport des Bezirksamtes noch immer nicht über die Pläne des Tiefbauamtes informiert, wie Frau Keil und Herr Köppen gegenüber dem Bezirksschulbeirat bestätigten.

Es wurde auf der Sitzung darauf hingewiesen, dass die noch bestehende Ampel eigens für die Schulwegsicherung im Rahmen der schulorganisatorischen Maßnahmen 1991 errichtet wurde.

Die Mitglieder verständigten sich darauf, vom Bezirksamt die Schulwegsicherung während und nach den Baumaßnahmen erneut einzufordern und den Kreisverkehr ohne eine Ampelregelung konsequent abzulehnen.

Eine neue Ampelanlage über die Gustav-Adolf-Str. in Höhe der Charlottenburger Str. und eine weitere Ampel über die nördliche Pistoriusstr. wäre eventuell eine Alternative, sofern der Schulweg auch während der Baumaßnahmen abgesichert wird.

Herr Wellner sagte zu, sich in einem erneuten Schreiben nochmals an Herrn Hartramph zu wenden und eine entsprechende Antwort einzufordern.

Herr Haller wird sich bemühen, Kontakt zur lokalen Presse herzustellen, um auch auf diesem Weg eine positive Entscheidung zu beschleunigen.

TOP 5, Informationen zum Schulbetrieb:

Herr Wellner teilte mit, dass bereits einige neue Mitglieder geworben werden konnten. Er regte an, den Förderverein ggf. auf den Elternversammlungen der Klassen nochmals vorzustellen. Eine kurze Anzeige in der Schülerzeitung wäre vielleicht auch hilfreich.

Neue Informationen, Fragen oder Anregungen zum Schulbetrieb lagen nicht vor.

TOP 6, Anschaffungen und Ausgaben:

Folgende Punkte wurden jeweils einstimmig beschlossen:

- Anschaffung von Preisen für ca. 4-5 Wettbewerbe der Schüler in Höhe von ca. 250,- DM
- Anschaffung einer qualitativ hochwertigen Stereo-Anlage für den Hort in Höhe von ca. 400,00 DM, die bis zur Stellung einer neuen Anlage für den Musikraum durch das Bezirksamt im Musikunterricht verwendet wird

Der Beschluss über das von Frau Wiesemann angeregte Whiteboard zur Projektion innerhalb des Computerunterrichtes wurde wegen der hohen Kosten von ca. 700,- DM vorerst vertagt.

Die Rückgabe der unterschriebenen Übereignungserklärung für den Fotoapparat steht noch immer aus. Frau Zippel sagte zu, dies kurzfristig zu veranlassen.

Herr Wellner bot um das Sekretariat zu entlasten an, die Kopien der Sitzungs-Protokolle der Schulgremien (GEV, Schulkonferenz, Gesamtkonferenz etc.) für die Elternvertreter zu übernehmen. Frau Zippel sagte jedoch zu, dass dies durch die Schule erfolgen kann.

TOP 7, Verschiedenes:

Die nächste Sitzung soll voraussichtlich Ende Januar als Hauptversammlung mit den satzungsgemäßen Wahlen stattfinden.

Da keine weiteren Themenwünsche bestanden, wurde die Sitzung damit beendet.

Michael Wellner
Sitzungsleiter

Annett Langer
Protokollführerin